

Florian Richter, LL.M.

Associate
Hamburg

Lebenslauf

Florian Richter berät in allen Bereichen des gewerblichen Rechtsschutzes, insbesondere im Marken-, Domain- und Wettbewerbsrecht. Dabei vertritt er vorwiegend Unternehmen aus der Konsumgüterindustrie sowie aus den Bereichen eCommerce und Informationstechnologie – sowohl in gerichtlichen wie außergerichtlichen Auseinandersetzungen.

Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen in der nationalen wie internationalen Durchsetzung von Markenrechten, der Beratung von Online-Intermediären und in der Bekämpfung von Rechtsverletzungen im Internet.

Florian Richter studierte Rechtswissenschaften in Münster und absolvierte ein Masterstudium (LL.M.) zum Recht des geistigen Eigentums an der University of Edinburgh. Während seines Referendariats war er unter anderem für ein Bundesministerium im Referat für Grundsatzfragen des Digitalen Wandels sowie für den Norddeutschen Rundfunk tätig und hat ferner am Landgericht Hamburg bei der Kammer für Marken- und Wettbewerbsrecht gearbeitet.

Beratungshighlights

Laufende Beratung von führenden Online-Intermediären im Marken-, Urheber- und



Telefon

+49 40 419 93 0

Fax

+49 40 419 93 200

E-Mail

florian.richter@hoganlovells.com

Sprachen

Deutsch
Englisch

Rechtsgebiete

Gewerblicher Rechtsschutz
Markenrecht

Branchen

Technologie Medien
Telekommunikation
Konsumgüter

Ausbildung und

Wettbewerbsrecht.

Beratung eines weltweit führenden Telekommunikationsunternehmens bei der Durchsetzung von Markenrechten.

Beratung einer führenden Spielwarenherstellerin zu Aspekten des Marken- und Wettbewerbsrechts.

Beratung einer führenden Unternehmensgruppe der Konsumgüterbranche in streitigen Auseinandersetzungen im Marken-, Design- und Patentrecht.

Beratung einer führenden Gitarrenherstellerin beim Schutz und der Verteidigung berühmter Gitarrenmodelle.

Zulassungen

Ausbildung

LL.M., University of Edinburgh, 2018

Zweites Juristisches Staatsexamen, Hanseatisches Oberlandesgericht Hamburg, 2017

Erstes Juristisches Staatsexamen, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, 2014
